



## Niederschrift

### Sitzung des Finanzausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 09.11.2015, 18:30 Uhr	
<b>Raum, Ort:</b>	Sitzungszimmer (Rathaus), Ostseeallee 20, 18225 Ostseebad Kühlungsborn	
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr - öffentlich	Uhr - nichtöffentlich
<b>Sitzungsende:</b>	20:00 Uhr - öffentlich	Uhr - nichtöffentlich

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

#### 1. stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Peter Hausmann -

#### Ausschussmitglieder

Frau Iris Eichler -

Herr Günter Keerl -

Herr Reiner Kukeit -

Vertretung für: Herrn Christian Mothes

Herr Thomas Oberwalder -

Herr Wolfgang Stange -

Herr Siegmund Stegner -

Herr Gerd Susemihl -

Herr Hubertus Von Storch -

Vertretung für: Herrn Stefan Sorge

#### Stadtvertreter

Herr Sebastian Von Jutrzenka -

#### Verwaltung

Frau Marlen Jäckel -

Herr Dirk Lahser -

Frau Peggy Westphal -

#### Entschuldigte:

### **Ausschussvorsitzender**

Herr Lars Zacher -

entschuldigt

### **2. stellvertretender Ausschussvorsitzender**

Herr Christian Mothes -

entschuldigt

### **Ausschussmitglieder**

Frau Yvonne Bütow -

entschuldigt

Herr Stefan Sorge -

entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung
- 2 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Protokollniederschrift vom 14.09.2015 des Finanzausschusses
- 4 Information der Verwaltung
- 5 Anfragen und Anregungen
- 6 Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs KSK  
Vorlage: 15/87/150
- 7 Jahresabschluss zum 31.12.2014 - Eigenbetrieb "Kommunalservice Kühlungsborn"  
Vorlage: 15/87/107
- 8 Städtebauliche Erneuerung Ost- /Westteil - Maßnahmenprogramm 2016  
Vorlage: 15/20/152
- 9 Haushaltssatzung 2016 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn  
Vorlage: 15/20/151
- 10 Schließung der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

- 
1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und Eröffnung der Sitzung

Herr Hausmann eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt.

- 
2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Tagesordnung

Es gab keine Änderungsanträge und der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

- 
3. Genehmigung der Protokollniederschrift vom 14.09.2015 des Finanzausschusses

Der Protokollniederschrift vom 14.09.2015 wurde mehrheitlich zugestimmt.

- 
4. Information der Verwaltung

Die Verwaltung hat dieses Mal keine Informationen.

- 
5. Anfragen und Anregungen

Herr Hausmann erkundigt sich nach dem Stand der Prüfung der EÖB der Stadt. Herr Lahser erläutert, dass das Grundstück und das Gebäude der Meerwasserschwimmhalle sowohl im städtebaulichen Sondervermögen als auch im Eigenbetrieb KSK bilanziert wurden. Dieser Sachverhalt wird zur Zeit berichtigt und nach Plan soll im Januar 2016 die geprüfte EÖB des städtebaulichen Sondervermögens und des Kernhaushaltes vorliegen, die sodann dem RPA vorgelegt werden.

Weiterhin gibt Herr Lahser Auskunft über einen geplanten Wechsel des Finanzsoftware-Anbieters. Favorisiert von der Verwaltung wird Datev-Kommunal.

Keine weiteren Anregungen von den Mitgliedern.

- 
6. Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebs KSK

Herr Lahser erläutert den Entwurf des Wirtschaftsplans KSK 2016 anhand einer Power-Point-Präsentation. Nach Plan ergibt sich ein Verlust in Höhe von TEUR 474. Dies hat verschiedene Gründe. Zum einen wurden mehr Anträge mit höheren Beträgen zur institutionellen Förderung gestellt, zum anderen sind einmalige Aufwendungen in Zusammenhang mit Erneuerungen, Aufwendungen für die Studie zur Überdachung des Konzertgartens West, Aufwendungen zur Aktualisierung des Tourismuskonzeptes und erstmalige Pflegekosten des Lindenparks eingestellt worden. Im Betriebsausschuss des Eigenbetriebs (KWA) gab es rege Diskussionen zu den beantragten institutionellen Förderungen. Die beantragten Beträge zur institutionellen Förderung wurden auf Empfehlung des KWA reduziert, sodass sich der geplante Jahresfehlbetrag reduziert. Weiterhin wird der Investitionsplan des Eigenbetriebs erläutert.

Anschließend erfolgte eine rege Diskussion zu einzelnen Themen (Erhöhung Kurabgabe, Kurabgabe für Hunde, institutionellen Förderung u.a.)

Herr Oberwalder stellt die Frage, wo der Zuschuss in Höhe von TEUR 30 für das Projekt am Rieden veranschlagt wurde?

Herr Lahser antwortet darauf, dass diese Summe noch nicht eingestellt wurde und prüft dies bis zur Hauptausschusssitzung am 19.11.2015.

Herr Oberwalder erkundigt sich nach der geplanten Anschaffung der Weihnachtspyramide in Höhe von TEUR 35. Die Mitglieder des FA diskutieren dazu und empfehlen Folgendes:

**Beschluss:** Der Finanzausschuss empfiehlt eine detailliertere Vorstellung der Investition „Weihnachtspyramide“ im Hauptausschuss.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig ja

**Beschluss zum Entwurf des Wirtschaftsplans 2016:**

Der Finanzausschuss nimmt den Entwurf des Wirtschaftsplans 2016 des KSK mit den Änderungen des KWA zur Kenntnis und empfiehlt diesen dem Hauptausschuss zur Vorberatung und der SVV zur Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

---

## **7. Jahresabschluss zum 31.12.2014 - Eigenbetrieb "Kommunalservice Kühlungsborn"**

Herr Lahser wertet das Geschäftsjahr 2014 hinsichtlich der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und der künftigen Entwicklung des Eigenbetriebs zum geprüften Jahresabschluss und des Lageberichtes zusätzlich anhand einer Power-Point-Präsentation aus.

Herr Hausmann ist der Meinung, dass die Kurabgabe und die Gästezahlen nicht zu einander passen. Herr Lahser erläutert, dass es immer wieder zu Verschiebungen bei den Erträgen aus der Kurabgabe zwischen den Perioden kommt, da einige Beherbergungseinrichtungen nicht zeitnah abrechnen.

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt folgende Beschlüsse:

### **Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014**

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Feststellung des durch die CT Commercial Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft -, Rostock, geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Kommunalservice Kühlungsborn“ für das Wirtschaftsjahr 2014.

### **Verwendung des Jahresüberschusses**

Der Bilanzgewinn (Jahresüberschuss nach teilweiser Verwendung) des Jahres 2014 wird auf neue Rechnung vorgetragen und dient zur Abdeckung erwarteter Jahresfehlbeträge in den folgenden fünf Wirtschaftsjahren.

**Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

---

**8 . Städtebauliche Erneuerung Ost- /Westteil - Maßnahmenprogramm 2016**

**Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage und das geplante Maßnahmenprogramm.**

**Der Finanzausschuss empfiehlt folgenden Beschluss:**

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt das beiliegende Maßnahmenprogramm 2016 in der Fassung vom 07. Oktober 2015.

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

---

**9 . Haushaltssatzung 2016 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn**

**Herr Lahser erläutert den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung zusätzlich anhand einer Power-Point-Präsentation.**

**Der Finanzausschuss empfiehlt folgenden Beschluss:**

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die beigefügte Haushaltssatzung für den doppelhaushaltlichen Haushaltsplan 2016 mit seinen Bestandteilen und Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung und gem. § 1 Gemeindehaushaltsverordnung- Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltungen

---

**10 . Schließung der Sitzung**

**Herr Hausmann schließt die Sitzung um 20:45.**

Hinweis: Leider lässt sich das zum Anfang dieses Protokolls gesetzte Sitzungsende von 20:00 Uhr softwareseitig nicht mehr ändern. Das tatsächliche Ende der Sitzung war um 20:45 Uhr.

Vorsitz

Protokollführer